## **PRESSEINFORMATION**



vom

11. Februar 2009

## Minister einigen sich über Zuwendungsvertrag

## Anhaltisches Theater Dessau erhält Förderung bis 2012

Am gestrigen Dienstag fand das Spitzengespräch zwischen Sachsen-Anhalts Kultusminister Jan-Hendrik Olbertz und Innenminister Holger Hövelmann zum Zuwendungsvertrag für das Anhaltische Theater Dessau statt. Mit positivem Ausgang, wie Minister Olbertz heute morgen den Dessau-Roßlauer Oberbürgermeister Klemens Koschig am Telefon unterrichtete.

Beide Minister sehen genügend Anhaltspunkte dafür, dass die Stadt Dessau-Roßlau einen genehmigungsfähigen Haushalt 2009 vorlegen wird. Insofern steht der Unterzeichnung des Zuwendungsvertrages nichts mehr im Wege. Darin werden dem Theater für den Zeitraum von 2009 bis 2012 insgesamt ca. 33 Millionen Euro zugesichert.

Ein konkreter Termin zur Unterzeichnung ist noch nicht vereinbart worden, fest steht aber, dass dieser noch vor Beginn des Kurt-Weill-Festes am 27. Februar 2009 stattfinden soll. Dem Anhaltischen Theater zollte der Kultusminister ausdrücklich Lob für seine ausgezeichnete Arbeit, sowohl in künstlerischer als auch in wirtschaftlicher Hinsicht. In besonderem Maße würdigte er jedoch das herausragende Engagement und die Leistungen von Verwaltungsdirektor Joachim Landgraf, der die Geschicke des Hauses maßgeblich prägt. Dies dürfte wohl das schönste Geschenk zu dessen heutigem Geburtstag sein.